Beschlussvorlage
Ref.IV/018/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	19.07.2024	öffentlich	Beschluss
Stadtrat	18.09.2024	öffentlich	Beschluss-Auflage

Betreff:

Weiterentwicklung der Berufsvorbereitung an den städtischen Berufsschulen

Sachverhalt (kurz):

Das Unterrichten in Berufsvorbereitungsklassen stellt für Lehrkräfte eine besondere Herausforderung dar. Die Berufsschulen entwickeln deshalb ihre Unterrichtskonzepte für BVJ-Klassen stetig weiter. Im Juli 2023 wurde zudem ein gemeinsames Modellprojekt der Stadt Nürnberg vom StMUK genehmigt und im laufenden Schuljahr erprobt.
Im Mai 2024 holte SchB von den Klassenleitungen bzw,. Schulbereichsbetreuern/-innen ein Feedback ein. Gefragt wurde nach organisatorischen und pädagogischen Veränderungen im Schuljahr 2023/24 wie auch nach neuen Ideen für den zukünftigen Unterricht im BVJ. Wünsche und Kritik wurden ebenso geäußert.
Eine differenzierte Unterrichtsgestaltung in der BVJ-Klasse bei gleichzeitiger individueller Betreuung unterstützungsbedürftige Schüler/-innen und Schüler/-innen mit problematischen Verhaltensweisen lässt sich von einer Lehrkraft alleine schwer organisieren. Zur Verstärkung der individuellen Lernförderung und der Arbeit mit der Klasse wünschen sich die Lehrkräfte deshalb Team-Teaching im BVJ/s. Teilungsmöglichkeiten sind dafür in gewissem Umfang vorhanden, reichen aber nicht aus.
Die Berufsschulen sammelten während der Corona-Schuljahre durchweg positive Erfahrungen mit Teamlehrkräften. Dies können Lehramtsstudierende aber auch Praktiker/-innen sein, z. B. Meister/-innen oder langjährige betriebliche Ausbilder/-innen. Vorgeschlagen wird deshalb, den Berufsschulen pro BVJ/s-Klasse ein Teamlehrkräfte-Budget von vier Unterrichtswochenstunden zur Erprobung in de Schuljahren 2024/25 und 2025/26 zur Verfügung zu stellen. Die Schulen sollen entscheiden, welche Teamlehrkraft eingesetzt wird. Sie sollen den Einsatz einer Teamlehrkraft eigenverantwortlich und pädagogisch möglichst effektiv organisieren.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	313.647 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Der Einsatz von Teamlehrkräften kommt allen Schülerinnen und Schülern im BVJ/s zugute.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **StK**

☐

☐

Gutachtenvorschlag:

Der Schulausschuss begutachtet den Einsatz von Teamlehrkräften in BVJ/s-Klassen in den Schuljahren 2024/25 und 2025/26: Pro BVJ/s-Klasse können Teamlehrkräfte (z. B. Lehramtsstudierende oder Meister, eingruppiert bis max. E11) mit bis zu vier Unterrichtstunden pro Schulwoche eingesetzt werden und empfiehlt dem Stadtrat diese im Rahmen der Haushaltsberatungen zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Das Gutachten des Schulausschusses vom 19.07.2024 wird zum Beschluss erhoben.